



Leopoldina

Nationale Akademie der Wissenschaften

Die 1652 gegründete Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina ist mit ihren rund 1.600 Mitgliedern aus nahezu allen Wissenschaftsbereichen eine klassische Gelehrten-gesellschaft. Sie wurde 2008 zur Nationalen Akademie der Wissenschaften Deutschlands ernannt. In dieser Funktion hat sie zwei besondere Aufgaben: die Vertretung der deutschen Wissenschaft im Ausland sowie die Beratung von Politik und Öffentlichkeit. Sie unterstützt diesen Prozess mit einer kontinuierlichen Reflexion über Voraussetzungen, Normen und Folgen wissenschaftlichen Handelns. Das Leopoldina-Zentrum für Wissenschaftsforschung (ZfW) koordiniert diesen Reflexionsprozess und verantwortet wissenschaftshistorische, wissenschaftstheoretische und wissenschaftsphilosophische Aktivitäten. Schwerpunkte der Arbeiten des Zentrums liegen dabei zum einen im Bereich historischer (spezifisch wissenschafts- und wissenschaftshistorischer) Forschung, zum anderen im Bereich der *science studies*, der reflektierten wissenschaftlichen Beschäftigung mit Institutionen, Formen und Inhalten der Wissenschaft selbst. Zur Unterstützung des ZfW suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen:

wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) Datenbankkuratierung (Kennziffer 22-17)

Das von der VolkswagenStiftung geförderte Projekt „Biografische Studien zu den Mitgliedern der Akademie der Naturforscher im Nationalsozialismus“ erstellt 300 Kurzbiografien von Leopoldina-Mitgliedern, die während der NS-Zeit wissenschaftlich aktiv waren.

Ihre Aufgaben:

- eigenständige Koordination der DH-bezogenen Prozesse
- Weiterentwicklung bestehender Datenbankformate
- Administration von Daten in den relationalen Datenbanken und Datenanreicherung über Schnittstellen externer Repositorien
- Entwicklung und Betreuung einer projektspezifischen Web-Oberfläche zur öffentlichen Sichtbarmachung und Visualisierung der Forschungsergebnisse
- Erstellung und redaktionelle Bearbeitung von Biografien und anderen wissenschaftlichen Texten auf der Basis eigenständiger und angeleiteter wissenschaftlicher Recherche

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Master- oder Magisterstudium eines einschlägigen Faches mit historischem Fokus
- nachweisbare Erfahrungen im Bereich der Digital Humanities/IT und mit Datenbankprojekten in den Geisteswissenschaften
- sicherer Umgang mit Webtechnologien (SQL, PHP und Javascript), Kenntnisse in Git und Docker von Vorteil

- sicherer Umgang im wissenschaftlich quellenbezogenen Arbeiten, Erfahrungen mit prosopografischen oder Biografieprojekten von Vorteil
- Erfahrung in der Wissenschaftsgeschichte des Nationalsozialismus von Vorteil
- sehr gute Team-, Kommunikations- und Organisationsfähigkeiten, zuverlässige und sorgfältige Arbeitsweise
- gerne auch Berufseinsteiger/-innen

Wir bieten:

Das Arbeitsverhältnis und die Vergütung erfolgen in Anlehnung an den Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD-Bund). Bei entsprechender Erfahrung und Qualifikation ist eine Vergütung bis zur Entgeltgruppe 13 TVöD möglich. Arbeitsort ist das Leopoldina-Zentrum für Wissenschaftsforschung in Halle (Saale). Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit 29,25 Wochenstunden. Die Anstellung ist befristet bis 30.09.2023. Mobiles Arbeiten ist nach Absprache für einen Teil der Arbeitszeit möglich. Es fallen voraussichtlich ca. 2-3 deutschlandweite und ggf. 1-2 europaweite Dienstreisen pro Jahr für die Teilnahme an wissenschaftlichen Fachtagungen oder für projektinterne Treffen an. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir bieten die kollegiale Mitarbeit in einem dynamischen Team in einem erfolgreichen Forschungszentrum. Personalentwicklung ist uns ein wichtiges Anliegen, deshalb bieten wir Ihnen im Rahmen Ihrer Tätigkeiten zahlreiche Möglichkeiten zur Weiterbildung und unterstützen Ihre berufliche Entwicklung. Die Leopoldina fördert aktiv die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, u.a. durch eine flexible Arbeitszeit- und Arbeitsplatzgestaltung. Profitieren Sie zudem von unserem betrieblichen Gesundheitsmanagement zur Gesundheitsförderung und -erhaltung sowie der Möglichkeit zur betrieblichen Altersvorsorge und zu vermögenswirksamen Leistungen.

Ihre Bewerbung:

Wir freuen uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Anschreiben, detailliertem Lebenslauf, Zeugnissen und ggf. Referenzen. Bitte bewerben Sie sich bis zum **06. Juni 2022** per E-Mail an bewerbung@leopoldina.org. Bewerbungskosten können nicht erstattet werden. Bei Rückfragen können Sie sich gern an den Leiter des Leopoldina-Zentrums für Wissenschaftsforschung, Prof. Dr. Rainer Godel: rainer.godel@leopoldina.org wenden. Weitere Informationen über die Leopoldina finden Sie im Internet unter www.leopoldina.org.